

Den Hotzenwald aus der Luft erleben: mit Segelflieger, Gleitschirm und Xcitor

Abheben und die Landschaft von oben bestaunen: Dafür gibt es mehrere Möglichkeiten

VON SANDHYA HASSWANI

Hotzenwald – Wer aus dem Schwarzwald in den Hotzenwald gefahren kommt, hält erst mal inne, wenn sich der Blick übers Rheintal bis hin zu den Alpen erstreckt. Die Höhenlage des Hotzenwalds aber auch seine abwechslungsreiche Flur ermöglichen einzigartige Ausblicke auf den Rhein, den Schwarzwald, hinüber zu den Vogesen und bei guter Sicht auf die Schweizer Alpen. Noch imposanter wirkt diese Freiheit aus der Luft: Verständlich, dass sich in den letzten 60 Jahren mehrere Vereine und Betriebe dem Fliegen verschrieben haben. Dieser Bericht stellt gleich drei Möglichkeiten vor, um in der Region abzuheben.

Segelfliegen: Die Geschichte des Fliegens auf dem Hotzenwald reicht bis ins Jahr 1950 zurück: Eigentlich herrschte durch den Versailler Vertrag bis 1951 ein absolutes Flugverbot. Das beflügelte jedoch die motorlosen Segelflugversuche am gesamten Hochrhein. So schlossen sich im Oktober 1950 die Segelflugvereine von Lörrach, Schopfheim, Maulburg, Bad Säckingen, Wehr und Grenzach zu einer Gemeinschaft zusammen. Fast 300 Personen ließen sich in die Listen einschreiben. Die Segelflieger wurden damals von den Vereinen noch in Eigenbau zusammengebastelt. Zu dieser Zeit entdeckte Gründungsmitglied und erster Vorsitzender Erwin Sahner die optimalen Feldflächen entlang der Berghänge in Hütten.

Heute betreiben die Segelfluggruppen aus der Region den Flug-



Die herrlichsten Ausblicke auf die Alpen, den Schwarzwald, die Vogesen und das Rheintal ergeben sich bei einem Rundflug über dem Hotzenwald. Diese Sicht genießt auch dieser Gleitschirmflieger. BILDER: SANDHYA HASSWANI

platz noch immer gemeinsam. Für Mitglieder der Luftsportgemeinschaft Hotzenwald ist es möglich, im Verein die Ausbildung zum Segelflugzeugführer zu durchlaufen. Die dafür notwendige, umfangreiche theoretische und praktische Ausbildung führt der Verein mit seinen insgesamt 13 ehrenamtlich tätigen Fluglehrern durch. Die praktische Ausbildung erfolgt auf drei doppelstzigen Segelflugzeugen. In späteren Ausbildungsabschnitten kommen diverse einsitzige Segelflugzeugmuster hinzu. Für die theoretische Ausbildung steht ein Schulungsraum auf dem Flugplatz zur Verfügung, den der Verein kürzlich komplett in Eigenleistung ausgebaut hat. Auch die für die Teilnahme an einem Fluglehrer-Lehrgang erforderliche Vorausbil-

dung kann im Verein durchgeführt werden.

Wer bereits über eine Segelflugglizenz verfügt, kann die im Ausbildungsbetrieb der LGH auf die Berechtigung zum Führen von Reismotorseglern erweitern. Wer einmal ausprobieren möchte, ob das Segelfliegen oder das Motorseglern Fliegen als Hobby in Frage kommt, kann auf dem Flugplatz in Hütten einen Einführungs- oder Schnupperflug machen. Insbesondere für die Segelflüge ist vorab keine Anmeldung möglich. Der Verein versucht diese Flüge auf konkrete Anfrage in den laufenden Flugbetrieb zu integrieren. Es sollte also direkt vor Ort angefragt und mit etwas Wartezeit gerechnet werden. Die Kosten sind sehr überschaubar, da zum Selbstkostenpreis abgerech-

net wird. Ein Segelflug mit Windenstart kommt auf 15 EUR für die ersten 10 Minuten, jede weitere Minute wird mit 0,50 EUR berechnet (Die Dauer eines Segelflugs lässt sich vorab nicht exakt vereinbaren und ist unter anderem vom Wetter abhängig). Für eine halbe Stunde Schnupperflug im Motorsegler werden je nach Flugzeugmuster zwischen 40 und 60 Euro fällig.

Gleitschirmfliegen: Um als Pilot mit dem Gleitschirm abzuheben, kann man sich in der Region an den Delta Club Condor wenden. Der Verein mit Sitz in Wehr betreibt eine gepachtete Startbahn, genannt „Heue“, zwischen Bergalingen und Hütten an der westlichen Hotzenwald-Kante. Der Delta Club Condor wurde bereits 1978 gegründet, erste Flugversuche wurden da-

mals mit Drachen- und Paragleitern durchgeführt. Heute gehören dem Verein rund 55 Mitglieder vom Hochrhein und aus der Schweiz an. Das Gebiet sei „sehr beliebt“, erklärt Fluglehrer Peter Faschian, nicht zuletzt tragen der fantastische Ausblick und die gute Thermik dazu bei.

Allerdings ist die Gleitschirmfliegerei sehr vom Wetter abhängig: „Ein Start an der Heue ist meist nur bei gutem Wetter mit leichtem Westwind möglich“, erklärt Faschian. Wer bereits den Gleitschirm-Pilotenschein absolviert hat, wird durch den Delta Condor Club über das Startgelände aufgeklärt. Dabei gilt es vom benachbarten Segelflugplatz, über das Höhenflugverbot des Zürcher Flughafens (Lufttraum C), bis hin zum Bergalinger Fernsehturm einiges zu beachten. Wer aber erst einmal in der Luft ist, dem erstreckt sich ein gigantischer Ausblick.

Abheben mit dem Xcitor: Den Traum vom Fliegen hat sich Christoph Nägele zum Beruf gemacht. Bereits 1992 absolvierte der gebürtige Wehrer den Gleitschirm-Schein. Im Jahr 2006 folgte ein Motorschirmlehrgang, schließlich machte Christoph Nägele 2009 eine Ausbildung zum Fluglehrer und baute kurz darauf seine Flugschule MGS-Südschwarzwald auf.

Das Faible für motorisierte Gleitschirm-Apparate ist ihm geblieben und so gehört heute zu Nägeles Flugschule ein umfassender Luft-Fuhrpark mit Rucksackmotoren, Elektro-Motorschirmen und Trikes, und sogar einem Xcitor. Mit so einem Gerät wurden bereits Wildgänse und Waldrapen von Ornithologen über viele hundert Kilometer begleitet. Christoph Nägeles persönlicher Rekord mit einem motorlosen Gleitschirm liegt bei 120 Kilometern von Bergalingen bis an die Schwäbische Alp, berich-



Der Segelflugplatz in Hütten ist seit über 60 Jahren ein beliebter Startpunkt für Freizeitpiloten aus der ganzen Region.



Gelandet wird mit dem motorisierten Gleitschirm-Trike auf einer ausgewiesenen Landewiese, wie hier in Wehr.

ter. Der Vorteil von motorisierten Luftsportgeräten ist hingegen, dass man unabhängig von der Thermik ist, so dass noch viel weitere Strecken möglich sind, erklärt Christoph Nägele.

Heute kommen Menschen aus ganz Deutschland und der Schweiz zu Christoph Nägele um mit den verschiedensten Motorschirmen abzuheben. „Die Region Hotzenwald ist aus der Luft einmalig schön anzusehen, weil sich in alle

Richtungen interessante Ausblicke ergeben“, teilen seine Fluggäste mit.

In der Hotzenwald-Gemeinde Görwihl befindet sich sogar eine ausgewiesene Landewiese, die der Fluglehrer manchmal ansteuert. Einen Rundflug mit dem Xcitor kann man bereits ab 99 Euro buchen. Auch als Geschenkgutschein erhältlich. Kontakt: Telefon: +49 7762/70 99 36 E-Mail: mgs@fliegmit.eu.

ANZEIGE

Der Fachmann für behagliche Wärme vom Hotzenwald!



Röte 23 · 79733 Görwihl
Telefon 07754-1677
www.ofenbau-schauer.de

WIR KÜMMERN UNS UM IHRE IMMOBILIE!

Gehört Ihnen eine Immobilie u. Sie haben Verkaufsabsichten?

Suchen Sie ein Makler-Büro, das Ihnen entscheidende Vorteile bringt?

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen. Stellen Sie uns auf die Probe.

RE/MAX Die Immobilienmakler! RE/MAX SUN Tel. +49 7761 9267215 Alte Basler Str. 16 79713 Bad Säckingen

Hippolini®
Kinder-Reitkurse
Ein reformpädagogisches Reitkonzept, FN-amerkannt

RUND UMS PONY

RUND UMS PONY
Cornelia Kuck, Zertifizierte Hippolini®-Lehrkraft
79736 Rickenbach-Bergalingen, Bergalingen 17
Tel. 07765 - 917 632, Mobil 0171 497 28 77
Cornelia.Kuck@t-online.de

ANZEIGE

Matt Wolfgang
Baum & Gartenpflege
Ortsstraße 26
79730 Murg / Oberhof

Professionelle Baumpflege
Seilklettertechnik
Spezialfällungen
Strauch & Heckenschnitt
Natursteinarbeiten
Teichbau
Rasen & Rasenpflege

Telefon: 0 77 63 / 9 18 99 85
Mobil: 0172 / 72 60 920
www.baumpflege-matt.de

HOCHBAU + UMBAU + ERDARBEITEN

E. Schneider | Inh. Werner Schneider
Hauptstr. 17a | 79736 Rickenbach | Telefon 0 77 65 785
Telefax 0 77 65 535 | wschneider-rickenbach@t-online.de

GUGELBERGER
BAUUNTERNEHMEN
Ihr Partner für alle Bauobjekte seit 1913

Gugelberger Bauunternehmen GmbH
Murgtalstraße 22
79736 Rickenbach-Hottingen
Tel. 0 77 65/92 11 - 0
bau@gugelberger.de
www.gugelberger.de

BERNAUER GmbH
Schlüsselfertiger Holz- und Massivbau
HERRISCHRIED

Kirchweg 10
79737 Herrisried
Telefon 077 64/377
mail@bernauder-gmbh.de
www.bernauder-gmbh.de

Michael Paulick • Haustechnik

Rotzlerstraße 1
79725 Laufenburg
Tel. 0049 (0) 7763-929996
Mobil 0049 (0) 162-3015912
www.paulick-haustechnik.de

Heizung
Solar
Sanitär
Kundendienst

Ihr Ansprechpartner für Ihre Versicherungen

Peter Keck
Versicherungen

Kirchstrasse 11
79733 Görwihl
Tel. 07754/7541
peter.keck2@debeka.de

Debeka
Versichern und Bausparen